

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

16.01.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 33| 2024

Tatverdächtige nach Opel-Diebstahl gestellt | BMW flüchtete | Vollsperrung nach Unfall

Chemnitz

Tatverdächtige nach Opel-Diebstahl gestellt

Zeit: 15.01.2024, 11:20 Uhr

Ort: OT Furth

(184) Polizisten haben am Montag zwei Tatverdächtige (27, 33) zu einem Fahrzeugdiebstahl gestellt.

Nach einem Hinweis zu einem gestohlenen Opel Astra (siehe Medieninformation Nr. 28, Meldung 168, vom 15. Januar 2024) waren Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost am Montagvormittag auf dem Gelände eines Autohandels in der Draisdorfer Straße zum Einsatz gekommen. Beim Erblicken des Streifenwagens verließen unvermittelt zwei Männer den Ort des Geschehens. Die Einsatzkräfte nahmen die Verfolgung auf und konnten kurz darauf das Duo stellen. Bei den Gestellten, die versucht hatten, den Opel Astra dort zu verkaufen, handelt es sich um zwei deutsche Staatsbürger (27, 33). Wie sich herausstellte, waren die am Opel angebrachten Kennzeichen nicht für das Fahrzeug ausgegeben und zudem als gestohlen gemeldet worden. Der Astra wurde sichergestellt. Im Rucksack des 33-Jährigen, welcher im sichergestellten Opel lag, fanden die Beamten zudem etwas Cannabis. Die Drogen wurden ebenfalls sichergestellt und eine entsprechende Anzeige gefertigt. Die Deutschen wurden auf ein Polizeirevier gebracht und nach den ersten polizeilichen Maßnahmen entlassen.

Gegen das Duo dauern die Ermittlungen wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls (Opel Astra) sowie zum

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kennzeichendiebstahl, zur Urkundenfälschung und wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis an. (mg)

In Wohnhaus eingebrochen – Zeugengesuch

Zeit: 15.01.2024, 09:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf

(185) Am gestrigen Montag sind Unbekannte über ein aufgehebeltes Fenster in ein Wohnhaus in der Chemnitzer Straße eingebrochen. In der Folge durchsuchten die Einbrecher mehrere Zimmer des Hauses nach Brauchbarem. Nach einem ersten Überblick entwendeten die Täter Bargeld und Schmuck im Gesamtwert von mehreren zehntausend Euro. Angaben zur Höhe des Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Einbruch aufgenommen. Zeugen, die am gestrigen Vormittag bzw. Mittag im Bereich Chemnitzer Straße/ Leipziger Straße Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 387-3448 an die Chemnitzer Kriminalpolizei zu wenden. (mg)

Erneut Beute in Fahrzeugen gemacht

Zeit: 13.01.2024, 21:00 Uhr bis 15.01.2024, 10:15 Uhr

Ort: Stadtgebiet

(186) Unbekannte sind mutmaßlich am Wochenende erneut in mehrere Autos im Chemnitzer Stadtgebiet eingebrochen, wobei ein Gesamtschaden von mehreren tausend Euro entstand.

In der Elisenstraße (OT Zentrum) haben Unbekannte eine Tiefgarage betreten und auf der Fahrerseite eines Pkw Audi die hintere Dreieckscheibe eingeschlagen. Aus dem Innenraum des Wagens entwendeten die Täter einen Beutel mit mehreren Packungen Kaffee. Der Gesamtschaden beziffert sich auf einige hundert Euro.

Ähnlich gingen Unbekannte auch bei einem in der Kantstraße (OT Gablenz) abgestellten Pkw Kia sowie einem in der Kanzlerstraße (OT Kaßberg) geparkten Pkw Audi vor. Die Täter schlugen jeweils eine Scheibe auf der Fahrerseite ein. Aus dem Kia wurden zwei Taschen entwendet (Gesamtschaden: ca. 3.000 Euro). Nach einem ersten Überblick erbeuteten die Einbrecher aus dem Audi einen Schulrucksack. Abschließend Angaben zum einbruchsbedingten Schaden liegen hier derzeit noch nicht vor. Dieser dürfte allerdings mindestens einige hundert Euro betragen.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Anstoß an Baum und parkendes Auto

Zeit: 15.01.2024, 12:40 Uhr

Ort: OT Gablenz

(187) Vermutlich wegen plötzlicher gesundheitlicher Probleme fuhr am Montagmittag der

72-jährige Fahrer eines Pkw Nissan von der Carl-von-Ossietzky-Straße nach rechts auf den Gehweg und im weiteren Verlauf gegen einen Baum sowie einen parkenden Skoda Octavia. Der Octavia wurde durch den Anstoß noch gegen einen davor parkenden Skoda Fabia geschoben. Bei dem Unfall erlitt der 72-Jährige nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

Gegen Hausecke gefahren

Zeit: 15.01.2024, 21:35 Uhr

Ort: OT Kappel

(188) Der 28-jährige Fahrer eines Pkw Audi befuhr am Montag die Zwickauer Straße landwärts. Nach der Lützowstraße kam der Audi nach links von der winterglatten Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Hausecke. Danach drehte sich der Pkw und kollidierte erneut mit der Hausfassade. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 9.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

In Graben gefahren

Zeit: 15.01.2024, 23:15 Uhr

Ort: Hartha, OT Gersdorf

(189) Ein Pkw Citroën kam Montagnacht nach rechts von der B 176 ab und im angrenzenden Graben zum Stillstand. Dabei erlitt die 26-jährige Fahrerin nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Autos kollidierten auf Kreuzung

Zeit: 15.01.2024, 10:50 Uhr

Ort: Hartha

(190) Von der Franz-Mehring-Straße fuhr am Montag der 86-jährige Fahrer eines Pkw Audi in die Kreuzung Pestalozzistraße/Franz-Mehring-Straße ein. Dabei kollidierte der Audi mit einem bevorrechtigten, die Pestalozzistraße stadteinwärts befahrenden Pkw VW (Fahrer: 69). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 12.000 Euro. (Kg)

In Gegenverkehr geraten

Zeit: 15.01.2024, 15:10 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(191) Der 21-jährige Fahrer eines Pkw Seat befuhr am Montagnachmittag die B 101 aus Richtung Großhartmannsdorf in Richtung Freiberg. Als er verkehrsbedingt bremste, geriet der Seat ins Schlingern und im weiteren Verlauf auf die Gegenfahrbahn, wo es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Lkw Mercedes (Fahrer: 62) kam. Bei dem Unfall wurde ein Mitfahrer (17) des Seat schwer verletzt, der Seat-Fahrer und ein weiterer Mitfahrer (21) erlitten leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Die Bundesstraße war für etwa vier Stunden voll gesperrt. (Kg)

Gegen Baum geschleudert

Zeit: 15.01.2024, 22:25 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(192) Der 27-jährige Fahrer eines Pkw Skoda befuhr am Montag die Freiburger Straße

(B 101) aus Richtung Freiberg. Etwa 500 Meter vor dem Abzweig Am Rotvorwerk geriet der Skoda in einer Kurve bei winterglatter Fahrbahn ins Schleudern, kam von dieser ab und prallte gegen einen Baum. Dabei zog sich der Skoda-Fahrer leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.500 Euro. (Kg)

Gegen parkende Autos gerutscht

Zeit: 15.01.2024, 17:35 Uhr

Ort: Oederan

(193) Beim Befahren der Bahnhofstraße geriet am Montag ein Pkw Hyundai in einer Linkskurve ins Rutschen und stieß gegen zwei am rechten Fahrbahnrand stehende Pkw (Volvo, Skoda). Der 28-jährige Hyundai-Fahrer blieb unverletzt. An den drei Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 14.500 Euro. (Kg)

Gegen Leitplanke geschleudert

Zeit: 15.01.2024, 19:45 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(194) Im mittleren von drei Fahrstreifen der Autobahn 4 in Richtung Chemnitz unterwegs war am Montagabend der 40-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot. Auf Höhe der Rastanlage »Auerswalder Blick« geriet der Peugeot auf winterglatter Fahrbahn ins Schleudern und kollidierte mit der Mittelleitplanke. Dabei erlitt der Peugeot-Fahrer schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn war für etwa 30 Minuten voll gesperrt. (Kg)

Gegen Garage gefahren

Zeit: 15.01.2024, 19:40 Uhr

Ort: Hainichen

(195) Am Montagabend befuhr der 29-jährige Fahrer eines Ford-Kleintransporters die Oederaner Straße aus Richtung Cunersdorf. Nach einer Linkskurve kam der Ford nach rechts von der winterglatten Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Garage. Dabei wurde auch ein in der Garage parkender Mercedes-Kleintransporter beschädigt. Insgesamt beziffert sich der entstandene Sachschaden bei dem Unfall auf etwa 20.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)

BMW flüchtete

Zeit: 15.01.2024, 23:45 Uhr

Ort: Burgstädt

(196) In der Lindenstraße wollten Polizisten vergangene Nacht einen Pkw BMW einer Verkehrskontrolle unterziehen. Doch der Autofahrer ignorierte die Anhaltesignale, gab Gas und flüchtete. Im Einmündungsbereich der Köbkestraße in die Chemnitzer Straße geriet der BMW auf winterglatter Fahrbahn ins Schleudern. Dabei kam es zur Kollision des Fahrzeugs mit dem Funkstreifenwagen. Der BMW fuhr noch weiter und stoppte schließlich in der Chemnitzer Straße. Dabei rutschte das Polizeifahrzeug auf winterglatter Fahrbahn auf den BMW. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen wurde insgesamt mit etwa 10.000 Euro beziffert. Der Autofahrer und ein weiterer Insasse flüchteten zu Fuß. Die Polizisten nahmen die Verfolgung auf, wobei sich ein Polizeibeamter an einem Zaun leicht verletzte und nicht mehr dienstfähig war. Der Autofahrer, zu dessen Identität erste Erkenntnisse vorliegen, sowie der Insasse entkamen. Der BMW wurde sichergestellt. Die Polizei hat Ermittlungen u.a. wegen des Verdachts verbotener Kraftfahrzeugrennen aufgenommen. (ds)

Kollision an Ausfahrt

Zeit: 15.01.2024, 14:25 Uhr

Ort: Burgstädt

(197) Von einem Grundstück nach links auf die Goethestraße in Richtung Ahnataler Platz fuhr am Montagnachmittag die 29-jährige Fahrerin eines Pkw VW. Dabei kollidierte der VW mit einem von links kommenden, bevorrechtigten Pkw Chevrolet. Der Chevrolet-Fahrer (81) erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

In Keller eingebrochen

Zeit: 14.01.2024, 12:00 Uhr bis 15.01.2024, 08:00 Uhr

Ort: Bärenstein

(198) Diebe verschafften sich Zutritt in ein Mehrfamilienhaus in der Alten Sportplatzstraße. Aus einem Gemeinschaftskellerraum entwendeten die Täter ein schwarz-orangefarbenes Pedelec der Marke Raymon, das mit einem Fahrradschloss gesichert gewesen war. Außerdem wurde ein Kellerabteil aufgebrochen und ein Pedelec-Akku, ein Akku-Schlagbohrer, eine elektrische Säge sowie einige Flaschen Alkoholika entwendet. Der Gesamtschaden wurde mit rund 2.600 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (ds)

Drei Verletzte bei Kollision

Zeit: 16.01.2024, 06:45 Uhr

Ort: Breitenbrunn, OT Erlabrunn

(199) Die Schwarzenberger Straße (S 272) aus Richtung Johannegeorgenstadt befuhr am Dienstag früh der 83-jährige Fahrer eines Pkw Suzuki. Etwa anderthalb Kilometer vor dem Ortseingang Erlabrunn geriet der Suzuki in einer Linkskurve ins Schleudern und kollidierte auf Höhe eines Bahnüberganges mit einem entgegenkommenden Pkw Seat (Fahrer: 37). Beide Fahrer sowie die Beifahrerin (83) des Suzuki wurden nach dem derzeitigen Kenntnisstand leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa

7.000 Euro. Die Bahnstrecke war während der Unfallaufnahme für den Bahnverkehr gesperrt. (Kg)

Vollsperrung nach Unfall

Zeit: 16.01.2024, 05:45 Uhr

Ort: Eibenstock, OT Sosa

(200) Auf der B 283, kurz vor dem Abzweig Blauenthal in Fahrtrichtung Eibenstock, kollidierten am Dienstag früh zwei Kleintransporter (Opel, VW) miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro entstand. Einer der Beteiligten, ein 47-jähriger Mann, erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Die Bundesstraße war zwischen Blauenthal und Albernau für etwa zweieinhalb Stunden voll gesperrt. (Kg)

In Gegenverkehr gerutscht

Zeit: 15.01.2024, 21:35 Uhr

Ort: Grünhainichen

(201) Am Montag befuhr der 23-jährige Fahrer eines Pkw VW die schneebedeckte Straße Zschopenthal (S 228) in Richtung Zschopau. Kurz nach dem Ortseingang Waldkirchen brach das Heck des VW ausgangs einer Rechtskurve nach links aus und das Auto rutschte auf die Gegenfahrbahn. Dort kollidierte der VW mit einem entgegenkommenden Pkw Opel

(Fahrer: 38). Der VW-Fahrer zog sich bei dem Unfall leichte Verletzungen zu. An den beiden Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7.000 Euro. (Kg)

Hausfassaden beschmiert

Zeit: 15.01.2024 polizeibekannt

Ort: Lugau und Oelsnitz/Erzgeb.

(202) Der Polizei wurden gestern Schmierereien an Gebäudefassaden in Lugau und Oelsnitz angezeigt. In den zurückliegenden Tagen haben Unbekannte eine Fassade eines Einkaufsmarktes in der Flockenstraße in Lugau mit einem grünen Graffiti versehen. Der etwa 40 Zentimeter mal 70 Zentimeter große Schriftzug ist unleserlich. Zwei weitere derartige Schmierereien sind an eine Hauswand in der Hofjägergasse in Oelsnitz gesprüht worden. Dort hatten die Täter ein rotes, etwa 1,60 Meter mal 1,80 Meter großes Graffiti und ein kleineres mit blauer Farbe angebracht. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien wurden auf etwa 1.500 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (ds)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 16.01.2024, 07:05 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(203) Am Dienstagmorgen befuhr die 25-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda die S 255 in Richtung Heinrichsort. Ungefähr einen Kilometer nach dem Abzweig Zschocken kam der Pkw nach rechts von der winterglatten Fahrbahn ab und überschlug sich. Dabei erlitt die Fahrerin schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 15.01.2024, 15:35 Uhr

Ort: Jahnsdorf, OT Leukersdorf

(204) Die Stollberger Straße (S 258) in jeweils entgegengesetzter Richtung befuhren am Montag der 39-jährige Fahrer eines Pkw BMW und die 19-jährige Fahrerin eines Pkw Ford. Als der aus Richtung Neukirchen kommende BMW nach links in die K 8803 in Richtung Jahnsdorf abbog, kam es zur Kollision mit dem entgegenkommenden Ford. Dabei erlitt die Ford-Fahrerin leichte Verletzungen. An den beiden Pkw entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)